

1. RechtstagungDigital Assets

2. März 2023 an der WU Wien







Die Tagung

1. Digital Assets Rechtstagung

Ein Querschnittsthema in Bewegung!

Digital Assets (zB Utility Token, Stablecoins oder digitale Finanzinstrumente) haben am Markt rasant an Bedeutung gewonnen und beschäftigen Praxis und Behörden ebenso wie die Wissenschaft und den Gesetzgeber. Rechtlich handelt es sich um ein Querschnittsthema, das privatrechtliche und öffentlichrechtliche Fragen gleichermaßen betrifft. Mit der **Digital Assets Rechtstagung** wird ein Format geschaffen, das eine tiefgreifende Fachdiskussion relevanter Rechtsfragen ermöglicht.

Den Schwerpunkt der 1. Digital Assets Rechtstagung bildet der neue EU-Regelungsrahmen für das digitale Finanzwesen: Mit der EU-Verordnung über Märkte für Kryptowerte (MiCA) werden Kryptowerte, Emittenten von Kryptowerten und Anbieter von Krypto-Dienstleistungen erstmals vollumfänglich reguliert. Flankierende Anpassungen des Finanzmarktrechts sollen der Digitalisierung von Finanzinstrumenten Rechnung tragen. Der Regelungsrahmen soll Anleger schützen und die Finanzstabilität wahren, gleichzeitig aber Innovationen ermöglichen und die Attraktivität der Kryptobranche fördern.

Eine Vielzahl an neuen Rechtsfragen, aufbereitet durch renommierte Fachexpertinnen und Fachexperten, verspricht interessante und gewinnbringende Diskussionen!

Das Programm

Fachvorträge, jeweils mit anschließender Diskussion

Ab 11:30	Snacks & Networking
12:00 – 12:15	Begrüßung
	UnivProf. Dr. h.c. Susanne Kalss, LL.M. (Florenz), Wirtschaftsuniversität Wien
12:15 – 12:50	Eine internationale Perspektive: Digital Assets in the UK
	UnivProf. Dr. Eva Micheler, London School of Economics
12:50 – 13:25	MiFID vs MiCA: Wann ist ein Asset-Referenced-Token <u>k</u> ein Finanzinstrument?
	RA Dr. Oliver Völkel, LL.M. (Columbia), Stadler Völkel Rechtsanwälte
13:25 – 14:05	Whitepaper für "andere Kryptowerte" und daraus resultierende Pflichten
	Mag. Susanne Reder, Österreichische Finanzmarktaufsicht Fabian Aubrunner, LL.M. (WU), BSc (WU), Austrian Blockchain Center

14:05 – 14:45	Pause mit Snacks (40 Min)
14:45 – 15:25	Was bedeuten die Regelungen für ARTs und EMTs für europäische Crypto-Asset Service Provider?
	 Dr. Ralph Rirsch, Regulatory Expert bei einem führenden Handelsplatz für Kryptowerte StB Mag. Georg Brameshuber, Validvent
15:25 – 16:05	Crypto-Asset Service Provider: Was bedeutet MiCA für registrierte VASPs?
	RA Dr. Martin Hanzl, MSc (WU), LL.M. (IT Law) und RA Lorenz Marek, LL.M. (WU), EY Law – Pelzmann Gall Größ Rechtsanwälte Véronique Breidert, Bitpanda
16:05 – 16:45	Startvorteile für etablierte Marktteilnehmer?
	RA Dr. Stephan Heckenthaler, LL.M. (NYU), Binder Grösswang RA Dr. Stefan Frank, LL.M. (McGeorge), Binder Grösswang
16:45 – 17:05	Kaffeepause (20 Min)
17:05 – 17:35	Marktmissbrauchsrecht: MiCA – MAR
	UnivProf. Dr. h.c. Susanne Kalss, LL.M. (Florenz), Wirtschaftsuniversität Wien
17:35 – 18:10	Chancen und Herausforderungen der neuen Pilotregelung für DLT- Marktinfrastrukturen
	Florian Ebner, LL.M. (WU), Wirtschaftsuniversität Wien
18:10	Schlusswort
	Dr. Alexander Kern, MSc, Fachverband der Finanzdienstleister, WKO
Ab 18:30	Ausklang
	Das Campus, WU Wien



BINDER GRÖSSWANG









Auf einen Blick

1. Digital Assets Rechtstagung

Generalthema: Neue Regulierung für Kryptowerte -

Markets in Crypto-Assets Regulation (MiCA)

Termin: 2. März 2023. Alle Informationen online https://short.wu.ac.at/DAR23

ab 11:30 Uhr

Veranstaltungsort: **WU Campus**

> Welthandelsplatz 1 A-1020 Wien

Gebäude LC, Festsaal 2

Informationen: www.digital-assets-rechtstagung.at

Kontakt: info@digital-assets-rechtstagung.at





Anmeldung über Eventbrite

https://short.wu.ac.at/DAR23-anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos.

Um verbindliche Anmeldung bis zum 22. Februar 2023 wird gebeten!

